

Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel

Vorlage Nr. 950/171/2022

Beschlussvorlage

TOP

Vergabe der Bauleistung zur Herstellung eines neuen RÜ in der Barbarastraße, Ettringen

Verfasser: Markus Atzor
Bearbeiter: Markus Atzor
Fachbereich: Fachbereich 4.2

Datum: 15.02.2022 Aktenzeichen: 825-31

Telefon-Nr.: 02651/8009-68

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Werkausschuss	öffentlich	15.03.2022	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss beauftragt die Werkleitung mit der Ausschreibung und Auftragsvergabe der Bauleistungen sowie der Beschaffung eines Grobstoffrechens zur Herstellung eines neuen Regenüberlaufs in der Barbarastraße, Ettringen mit entsprechender Anpassung des Versickerungsbeckens „Auf Breitenholz“.

Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der Unter-/Überschreitung der geschätzten Kosten von 10% und ist in diesem Fall Gremium erneut zur Beratung vorzulegen

Etwaige Anträge:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:						
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein- stimmig	Mit Stimmenmehrheit				Laut Beschlussvor- schlag	Abweichender Beschluss

Sachverhalt:

In der Sitzung am 24.02.2021 (**Vorlage** 950/020/2021) wurde im Werkausschuss die Optimierung der Niederschlagswasserbewirtschaftung der Ortsgemeinde Ettringen vorberaten und die Vergabe der Ingenieurleistungen zur Planung eines neuen Regenüberlaufs in der Barbarastraße in Ettringen beschlossen.

Die Maßnahme soll vor allem der Entlastung der vorhandenen Mischwasserkanalisation und somit des vorhandenen, netzabschließenden RRB dienen.

Zur Verkürzung der Bauzeit und Erhöhung der Ausführungsqualität wird der RÜ als Betonfertigteilbauwerk ausgeschrieben.

Zur Grobstoffentfernung soll ein Wasserkraftrechen zum Einsatz kommen, welcher sich in benachbarten Kommunen bereits gut bewährt hat und ohne Fremdenergie auskommt.

Dieser wird gesondert beschafft und ist nicht Bestandteil der Bauausschreibung.

Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 40.000,-.

Hierüber erfolgt eine gesonderte Ausschreibung.

Die Drosselung des Mischwasserabflusses erfolgt durch eine Rohrdrossel DN 200.

In den Planungen ist des Weiteren bereits eine entsprechende Leerrohrinfrastruktur für eine evtl. Fernüberwachung und Dokumentation von Abschlagsereignissen vorgesehen.

Um den aktuellen Preissteigerungen Rechnung zu tragen, wurde die in der Genehmigungsplanung ermittelte Kostenschätzung der Bauleistungen von 245.000,- auf 295.000,- € angepasst.

Die Vorstellung der Ausführungsplanung erfolgt in der Sitzung.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Im Wirtschaftsplan 2022 sind unter Kostenstelle 037025 275.000,00 € Baukosten eingestellt.

Die Finanzierung des Differenzbetrages erfolgt im Wirtschaftsplan II/2022

Anlagen:

1617-APL-2-Lageplan